

Aktuelle Deutschlernerzahlen

Weltweit ist die Zahl der Deutschlerner tendenziell rückläufig (von 17 Mio. 2005 auf 14,45 Mio. 2009/2010). Ursachen dafür sind die steigende Konzentration in vielen Bildungssystemen auf meist eine Fremdsprache (Englisch), das wachsende sprachpolitische Engagement einzelner Länder wie Spanien und China sowie demographische Faktoren.

Mit 100 Mio. Muttersprachlern ist Deutsch die meist gesprochene Sprache in Europa. Laut der aktuellen Deutschlernererhebung 2010 sprechen und lernen weltweit ca. 14,45 Mio. Menschen Deutsch als Fremdsprache zumeist an Schulen (rund 12,8 Mio.), Hochschulen (rund 1,45 Mio.) und Kursen der Erwachsenenbildung (rund 0,2 Mio.). Die Goethe-Institute im Ausland verzeichneten 2008/2009 ca. 186.000 Sprachkursteilnehmer. Deutsch wird überwiegend in Europa gelernt. Die meisten Deutschlerner gibt es in Polen (rund 2,35 Mio.), Russland (rund 1,612 Mio.) und Frankreich (rund 1,037 Mio.). Regional konzentrieren sich die Deutschlerner mit etwa 47% eindeutig auf die EU-Länder und die Länder Osteuropas mit etwa 30%.

Quelle: <http://www.diplo.de/diplo/de/Aussenpolitik/KulturDialog/Sprache/DeutscheSprache.html>